

**Kanalsanierung Maudacher Straße  
- Maßnahmegenehmigung -**

KSD 20150628

---

**ANTRAG**

Der Werkausschuss Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen möge wie folgt beschließen:

Die Maßnahme Kanalerneuerung Maudacher-Straße mit Investitionen in Höhe von

**300.000,- Euro  
inkl. 19% MwSt.**

wird genehmigt.

## I. Begründung der Maßnahme<sup>1</sup>

Im Rahmen des Projektes „Lärmsanierung an Schienenwegen des Bundes“ ist seitens der Deutschen Bahn AG im Stadtteil Mundenheim unter anderem der Neubau einer Lärmschutzwand entlang der Maudacher Straße vorgesehen. Durch die Errichtung der Lärmschutzwand, die teilweise in der Trasse des vorhandenen Mischwasserkanals verläuft, wird eine Verschiebung der Kanaltrasse unumgänglich.

## II. Beschreibung der Maßnahme

Auf Basis des Planungskonzeptes der Deutschen Bahn AG hat der Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen, Bereich Stadtentwässerung und Straßenunterhalt die neue Trasse für die Erneuerung des Kanals in der Maudacher Straße in enger Abstimmung mit den Technischen Werken Ludwigshafen festgelegt. Demnach werden für den anstehenden Abschnitt zwischen Haus-Nr. 44 und Haus-Nr. 58 folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Verfüllen der bestehenden Leitungen aus Steinzeugrohren DN 200
- Verschiebung der vorhandenen Kanaltrasse auf ca. 90 Metern
- Erneuerung Mischwasserkanal aus Steinzeugrohren DN 300 in offener Bauweise
- Erneuerung von 10 Hausanschlussleitungen DN 150 und 2 Sinkkastenleitungen DN 150 in offener Bauweise soweit erforderlich

## III. Kosten der Maßnahme

Die Kosten der Kanalsanierungsmaßnahme ergeben sich laut Kostenberechnung wie folgt:

Reine Baukosten einschließlich Hausanschlüsse	210.000 EUR
Ingenieurleistungen u. Projektsteuerung Planung	19.500 EUR
Ingenieurleistungen u. Projektsteuerung Bauleitung	21.500 EUR
Bodenuntersuchungen, Beweissicherung, Sonstiges	19.000 EUR
<u>Auffüllmaterial, Deponiegebühren</u>	<u>30.000 EUR</u>
<b><u>Gesamtkosten</u></b>	<b><u>300.000 EUR</u></b>

1

Sanierungsbedarf	Schadensbeispiele
sofort	Risse > 8mm Breite, Verformungen > 15 % der Nennweite, Ablagerungen > 50 % des Querschnitts
kurzfristig	Risse 5–8 mm Breite, Verformungen 10–15 % der Nennweite, Ablagerungen 40–50 % des Querschnitts
mittelfristig	Risse 3–5 mm Breite, Verformungen 6–10 % der Nennweite, Ablagerungen 25–40 % des Querschnitts
langfristig	Risse 1–3 mm Breite, Verformungen 2–6 % der Nennweite, Ablagerungen 10–25 % des Querschnitts
geringfügig	Risse < 1 mm Breite, Verformungen 2 % der Nennweite, Ablagerungen < 10 % des Querschnitts

#### **IV. Mittelbedarf**

<b>2014:</b>	<b>15.000,- EUR</b>
<b>2015 und Folgejahre:</b>	<b>285.000,- EUR</b>

#### **V. Verfügbare Mittel**

Die Mittel zur Zwischenfinanzierung stehen im Wirtschaftsplan unter der SAP-Nr. 84250363 zur Verfügung. Gemäß Durchführungsvertrag mit der Deutschen Bahn AG (DB Netz AG) vom 10.10.2014 werden die vollständigen Kosten dieser Kanalbaumaßnahme von der Deutschen Bahn (DB Netz AG) getragen.